

### **Sonntag, 14. Februar - Estomihi**

**Wochenspruch:** Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn. (Lukas 18,31)

#### **10.00 Uhr Gottesdienst, Pfarrerin Gerlinde Henrichsmeyer**

Opfer: Eigene Gemeinde

Wochenpsalm: Psalm 31/ Wochenlied: EG 401 Liebe, die du mich zum Bilde/

Schriftlesung: Lk 10,38-42 Maria und Martha/ Predigttext: Jes 58,1-9a Rechtes Fasten

### **Mittwoch, 17. Februar**

**Konfirmandenunterricht:** Ferien!

### **Sonntag, 21. Februar - Invokavit**

**Wochenspruch:** Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die Werke des Teufels zerstöre. (1. Johannes 3,8b)

#### **10.00 Uhr Gottesdienst, Pfarrerin Irmela Burkowitz**

Opfer: Missionsprojekt Sibirien

### **Hinweise**

#### **Urlaub von Pfarrerin Gerlinde Henrichsmeyer**

Pfarrerin Gerlinde Henrichsmeyer hat von Montag, 15. Februar bis Sonntag, 21. Februar Urlaub. Ihre Vertretung in dringenden Fällen übernimmt Pfarrerin Irmela Burkowitz (Tel: 07121 4 86 97 58, bitte lange klingeln lassen.)

### **Veranstaltungen der Apis**

Vorläufig findet in Mittelstadt keine Gemeinschaftsstunde statt. Weitere Informationen bei Herrn Theo Reusch, Tel. 07127- 7677.

### **Allgemeine Informationen**

#### **Glockenläuten**

Das **Abendläuten** wird weiterhin um **19.00 Uhr** sein. Damit schließen wir uns in Mittelstadt und Reicheneck der Aktion "Wir halten uns fern und sind füreinander da - Licht der Hoffnung!" an (Infos: <http://pfarrer-maybach.de/licht-der-hoffnung/>). Wir laden alle herzlich ein, sich an dieser Aktion zu beteiligen. So wird in dieser Corona-Zeit, in der wir Distanz zueinander wahren müssen, wie den ganzen Sommer über, durch das Glockenläuten ein Zeitfenster geschaffen, indem wir uns im Gebet miteinander verbunden wissen. Gerade jetzt, wenn es wieder früher dunkel wird, laden die Glocken auch dazu ein, sich eine kleine Zeit der Stille zu nehmen, eine Kerze anzuzünden, vielleicht die Tageslosung oder ein anderes Wort der Bibel zu lesen oder die Hände einfach in den Schoß zu legen und mit Gott in der Stille ins Gespräch zu kommen.

### **Corona-Verordnung**

Gerne dürfen Sie zum Gottesdienst in die Martinskirche kommen; bitte ziehen Sie sich warm an oder bringen Sie eine wärmende Decke mit, denn durch das vorherige Lüften kühlt der Kirchenraum schnell aus.

**Auch in der neuesten Fassung sind weiterhin Gottesdienste erlaubt.**

Für den Gottesdienst gilt: (das Wichtigste aus dem Hygieneschutzkonzept für Gottesdienste)  
**- während des gesamten Gottesdienstes muss eine medizinische Mund-Nasen-Bedeckung (OP-Maske oder FFP2-Maske) getragen werden.**

**Alltagsmasken aus Stoff sind nach der neuen Corona-Verordnung nicht mehr erlaubt.**

- alle, die zu **e i n e m** Haushalt ! gehören und beieinander wohnen, dürfen nebeneinander sitzen, dann muss wieder ein Abstand von 2 m eingehalten werden; (Plätze sind gekennzeichnet)
- es darf auch mit Mundschutz nicht gesungen werden
- die Liturgie ist verkürzt
- zur Nachverfolgung von Infektionsketten müssen Kontakt-Daten erhoben werden

**Bitte machen Sie aber auch guten Gewissens von Fernsehgottesdiensten oder online-Gottesdiensten Gebrauch, in unserem Distrikt bietet die Kirchengemeinde in Bempflingen regelmäßig online-Gottesdienste an.**

Für alle diejenigen, die aus den unterschiedlichsten Gründen den Gottesdienst nicht besuchen können, wird es bis auf Weiteres auf der Homepage der Kirchengemeinde ([www.mittelstadt-evangelisch.de](http://www.mittelstadt-evangelisch.de)) immer sonntags die **aktuelle Predigt zum Lesen** geben und vor der Kirche steht ein Plexiglaskästchen mit derselben Predigt zum Mitnehmen für alle, die kein Internet haben. Wer die Leseandacht gerne im Briefkasten möchte, darf sich gerne im Pfarrbüro melden.

Wer lieber einen QR-Code nutzt, findet hier den Zugang:



### **Gemeindehaus**

Das Gemeindehaus ist derzeit geschlossen und wird bis auf Weiteres nicht vermietet.

### **Pfarramtsbüro**

Während des Lockdowns bleibt das Pfarramtsbüro für den Publikumsverkehr geschlossen. Frau Welker ist während der Sprechzeiten (dienstags 9 - 10.30 Uhr, mittwochs 9 - 11.30 Uhr und donnerstags 15 - 17 Uhr) am Telefon oder per E-Mail erreichbar.